

PRESSEINFORMATION

**EINE INITIATIVE VON
GÖCH, VCÖ UND FCIO**

250 MAL „CHEMIE ZUM ANGREIFEN“

Österreichs erste „Woche der Chemie“ lockt mit einem bunten Programm

Von 25. September bis 3. Oktober 2004 wird in Österreich die „Woche der Chemie“ ausgerufen. Rund 250 Veranstaltungen werden österreichweit von Schulen, Universitäten, Chemiefirmen sowie öffentlichen und privaten Institutionen angeboten, die Herrn und Frau Österreicher, „Chemie-Laien“ und „Chemie-Insider“ begeistern sollen.

„Das Programm ist so vielfältig und bunt, dass für jedermann etwas dabei ist“, sind sich die Organisatoren der Woche der Chemie einig. Initiiert wurde diese Aktionswoche von der Gesellschaft Österreichischer Chemiker (GÖCH), dem Verband der Chemielehrer Österreichs (VCÖ) und dem Fachverband der chemischen Industrie (FCIO).

Nutzen stiftend - innovativ

Rund um die Themenfelder Gesundheit, Alltag, Sicherheit, Bildung/Forschung und Wirtschaft wird die Chemie von allen Seiten beleuchtet. Information, Aufklärung und viel Spaß am Entdecken einer komplexen und faszinierenden Welt der Reaktionen und Prozesse stehen im Vordergrund. Welchen Nutzen wir aus chemischen Produkten ziehen, welche Innovationen wir dieser Naturwissenschaft verdanken und was wir in Zukunft von ihr zu erwarten haben, wird anhand von anschaulichen Beispielen erklärt.

„Ziel ist es, die Bedeutung der Chemie in Österreich als wichtigen Wissenschafts-, Bildungs- und Wirtschaftszweig transparent zu machen, auf den man stolz sein und dem man vertrauen kann“, erläuterte Univ.-Prof. Dr. Ulrich Schubert, Präsident der GÖCH, anlässlich einer Pressekonferenz in Wien.

Chemie macht Spaß

Dass Chemie keineswegs ein „ungeliebtes Unterrichtsfach“ ist, zeigen die zahlreichen Aktivitäten, die während der Chemiewoche in Österreichs Schulen ablaufen. „In jeder Schule Österreichs wird es ein ‚chemisches Ereignis‘ geben“, betont Prof. Mag. Johann Wiesinger, Präsident des VCÖ. Ein besonderes Highlight: In rund 120 Schulen in ganz Österreich werden Schüler höherer Klassen gemeinsam mit Unterstufen- bzw. Volksschülern experimentieren.

Wie viel Spaß Chemie machen kann, werden auch die zahlreichen Chemie-Shows zeigen, bei denen nicht nur erstaunliche Experimente vorgeführt werden, sondern die Besucher sich auch selbst als „Chemiker“ versuchen können.

Wissen um Chemie steigern

„Forschung, Entwicklung und gut ausgebildete Arbeitskräfte sind ein bedeutender Kapitalfaktor für Österreichs chemische Industrie“, betont Dr. Peter Untersperger, Obmann des FCIO. Zudem benötige der Industriezweig Chemie mit seiner hohen Forschungs- und Investitionsintensität planbare, langfristige Rahmenbedingungen. Dazu zähle auch die Akzeptanz der Bevölkerung.

Mangelndes naturwissenschaftliches Wissen führe dazu, dass fundamentale Zusammenhänge zwischen chemischen Vorgängen und Phänomenen des Alltagslebens nicht verstanden werden. Dieser Mangel an Verständnis bewirke in der Folge auch einen erhöhten Regulierungsdruck zu Lasten der Unternehmen.

„Wir sehen die Woche der Chemie als gute Gelegenheit, den Menschen zu zeigen, was wir machen und welchen Nutzen jeder Österreicher daraus ziehen kann“, erklärt Untersperger. Interessierte sind zu Tagen der offenen Tür mit Betriebsanlagen- und Laborbesichtigungen sowie zu zahlreichen Informationsveranstaltungen der Unternehmen eingeladen.

Detailinformationen zur „Woche der Chemie“ sowie eine Auflistung aller geplanten Veranstaltungen gibt es auch im Internet unter www.wochederchemie.at.

Wien, 10. August 2004

Rückfragen bitte an:

*PR-Büro Halik, 1070 Wien, Kaiserstraße 84/1/8, Tel.: (01) 596 64 21-15, E-Mail: office@halik.at
Fachverband der chemischen Industrie, 1040 Wien, Wiedner Hauptstr. 63,
Tel.: 05 90 900-3372 (Dr. Johann Pummer), E-Mail: pummer@fcio.wko.at*

Eine Auswahl der Highlights zum Ansehen und Mitmachen:

Erstaunliche Chemie

Chemieshow auf der Bühne und Mitmachstationen für Interessierte
24. und 25.9.2004, Lugner City Wien

Do it Yourself Chemistry

Einfache chemische Experimente für jedermann
25.9.2004, Universität Wien

Chemie des Alltags

Chemische Experimente des Alltags zum Mitmachen
27.9.2004, Technisches Museum Wien

Prinzessin Chemia küsst den Kunstfrosch

Ein öffentliches Event mit Farbe, Nachwuchskünstlern und der Feuerwehr
28.9.2004, Feuerwehrhauptwache am Hof, Wien

Spaziergang durch die Welt der Chemie

Experimente aus den vielfältigen Bereichen der Chemie zum Mitmachen
28.9.2004, Universität Salzburg
29.9.2004, Universität Linz

Magic Chemistry Show

Experimentalvortrag erstaunlicher klassischer Demonstrationsexperimente
1.10.2004, Audi Max der TU Wien

Chemie im Alltag

Am „Chemiestand“ können Passanten chemische Experimente mit Alltagsbezug durchführen.
1.10.2004, Einkaufszentrum Eisenstadt